

Big Bags vorbestellen!



Warum ist das notwendig?

Besuchen Sie uns bei





Jede Baustelle ist anders und bei der Anlieferung von Material muss man sich den Gegebenheiten anpassen. Es gibt Baustellen mit viel Freifläche drumherum, z. B. in Neubaugebieten, wenn man das erste Haus in der Straße baut oder in Industriegebieten, die für LKW-Verkehr ausgelegt sind. Doch manchmal muss eine Lieferung auch in die Innenstadt oder den alten Dorfkern eines Weinbauortes mit Häusern aus dem Mittelalter. Hier sind die Straßen meist eng und die Gärten oft straßenseits mit Mauern begrenzt. Bei solch einer Lieferung kann an loses Laden und Abkippen nicht einmal gedacht werden. Hier bieten sich Anlieferungen oder Abholungen in Big Bags an. Diese können mit Hilfe eines Greifers, Baggers, Radladers oder Krans hineingehoben werden.

Auch bei beengten Platzverhältnissen, wenn ein Haufwerk den Gehweg oder die Zufahrt blockieren würde, bieten sich Big Bags an. Wenn diese dann noch auf Paletten stehen, können Sie mit dem Hubwagen auf befestigten Flächen bewegt werden.

Wie werden Big Bags gerichtet?

Diese Antwort ist leicht zu geben. Es gibt zwar Big Bag-Füllanlagen, doch diese kommen nur in großen Produktionswerken mit Förderbandtechnik in Frage, da die Anschaffungskosten sehr hoch sind. Bei uns müsste jedes Material an die Anlage gefahren und eingefüllt werden, schon daher kommt solch eine Anlage für uns nicht in Frage.

Bei uns werden Big Bags klassisch befüllt. Benötigt werden dafür ein Stapler/kleiner Radlader, ein Mann zu Fuß und ein zweiter Radlader. Der Mann "am Boden" hängt auf den Gabeln des Staplers oder kleinen Radladers die Schlaufen des Big Bags ein und zieht ihn etwas auseinander, damit das Material hineinfallen kann. Der Stapler fährt in Position, damit der Big Bag befüllt werden kann. Der Radlader mit Schaufel nimmt das Material auf und füllt es langsam in den Big Bag, bis er nach Augenmaß mit der pas-senden Menge befüllt ist. Der Stapler bringt den Big Bag zur Kontrollwiegung zur LKW-Waage. Wenn das Gewicht es passt wird der Big Bag ins Abhol-Lager gefahren und bei der passenden Bestellung positioniert. Passt es noch nicht, muss "nachgeladen" werden, erneut zur Kontrolle verwogen und dann im Lager positioniert werden.



Warum muss ich meinen Bigbag vorbestellen?

Jeden Morgen werden an unsere Mitarbeiter die Big Bag-Bestellungen ausgegeben und sofort gerichtet. Daher stehen die meisten Big Bags am Richttag ab ca. 9:00 Uhr zur Abholung oder Auslieferung bereit. Nach dem Richten beginnen unsere Radladerfahrer mit anderen Arbeiten, wie z. B. Substratmischen, Sieb- und Schredderarbeiten.

Wenn nun ein Kunde z. B. nachmittags kommt und einen Big Bag sofort benötigt, müssten drei Kollegen die Siebanlagen abstellen, um den einen Bigbag zu befüllen. Dies ist mit sehr viel Zeitaufwand verbunden und nicht mehr wirtschaftlich.



Aus diesem Grund müssen Big Bags mindestens einen Tag vor der Abholung oder Lieferung bestellt werden.





Warum wird nicht mehr in Big Bags verpackt, es sieht doch auf der Baustelle viel ordentlicher aus?

Big Bags sind zwar gut für die vorübergehende Lagerung sind aber unpraktisch, wenn es ums Verarbeiten des Materials geht. Aus einem Big Bag Substrat oder Steine herauszuschaufeln ist anstrengend, da es nicht dem natürlichen Arbeitsablauf entspricht. Hinzu kommt, dass einem ab einer gewissen Entleerung der Stoff des Sacks im Weg ist und man immer wieder mit der Schaufel darin hängen bleibt. Für längere Lagerungen sind Big Bags nur bedingt geeignet, da sie Sonnen- und Witterungseinflüssen nur eine gewisse Zeit standhalten. Dies muss man immer beachten, wenn man einen etwas älteren Big Bag anhebt, da das Risiko des Reißens besteht.

Praktisch ist ein Big Bag, z. B. zum Aufbringen von Material auf einem Dach. Hier wird der Big Bag nach oben gehoben und unten aufgeschlitzt, während er knapp über dem Dach "schwebt". Das Material rieselt heraus und kann dann mit Rechen und Schaufel leicht verteilt werden.

Ebenfalls darf man beim Big Bag die Zusatzkosten für den Big Bag und die Befüllung außer Acht lassen. Bei hochpreisigen Materialien, wie z. B. Marmorsplitt oder -kies fällt der Preis für Befüllung und Sack nicht ins Gewicht. Lässt man sich aber z. B. Mutterboden im Big Bag abfüllen übersteigt der Preis der Dienstleistung den Materialwert. Für diese Variante sollte man sich daher nur entscheiden, wenn es technisch nicht anders möglich ist.

Letzten Endes müssen Sie für Ihre Maßnahme entscheiden, welche Variante, lose oder Big Bags, die optimale Lösung darstellt. Gerne beraten wir Sie dazu bei uns im Werksbüro oder telefonisch unter 0621 – 78 87 66 5.



Kontakt:

Kirschgartshäuser Straße 2a 68307 Mannheim-Scharhof

Tel. 0621 / 78 87 66 5 Fax. 0621 / 77 18 96

www.erdenwerk-mannheim.de info@erdenwerk-mannheim.de

Betriebszeiten:

Mo. – Fr. 6:30 – 17:00 Uhr (März – Okt.) Mo. – Fr. 7:00 – 17:00 Uhr (Nov. – Feb.) Sa. 8:00 – 13:00 Uhr (ganzjährig)



Besichtigen Sie auch unseren Schaugarten direkt am Erdenwerk:

Besuchen Sie uns bei







Sie benötigen fachmännische Unterstützung?



Dann wenden Sie sich gerne an Weiland Grünbau, Stabhalterstraße 27, 68307 Mannheim, Tel. 0621 7777-10